

Ferienjobs

wie man schnell zu Geld kommt

Von XV-Atelier

Kapitel 2: Erster Tag

Kapitel 2 Erster Tag

Cho wird mitten in der Nacht wach und dreht sich auf ihrem Klappbett.

Cho: "Leute, ich kann nicht schlafen! ich muss immerzu an das Konzert denken."

Sie kann nur ein leichtes Schnarchen von Hoshi hören und dreht sich wieder um. Sie wird hektischer und steht dann auf. Sie schleicht sich langsam in die Küche und nimmt sich ein Glas Wasser.

Hoshi: "Kannst du nicht schlafen?"

Sie nimmt sich auch ein Glas Wasser.

Hoshi: "Komm wieder schlafen morgen wird ein langer Tag und du willst doch fit sein, oder, Süße? Wir machen das ja für dich und Augenringe stehen dir nicht."

Hat ihr typisch glückliches gesicht.

Cho: "Du hast recht."

Die Beiden legen sich wieder ins Bett und verschuen Akina nicht zu wecken.

Am nächsten Morgen klingelt es bei Hoshi an der Haustür. Hoshis Mutter klopft an die Tür und sagt bescheid, dass Kagami und Ayumi da sind. Akina wird wach und kann sich nicht bewegen. Sie bemerkt, dass Hoshi vom Bett gefallen ist und jetzt auf ihr liegt.

Akina: "Hoshi, wach auf! Ich bekomme keine Luft mehr!"

Sie stößt Hoshi von sich weg und weckt sie dabei. Kagami und Ayumi betreten nun das Zimmer.

Kagami: "Guten Morgen, ihr Schlafmützen! Morgenstund hat Gold im Mund!"

Ayumi: "Los steht auf. Ich musste auch auf!"

Hoshi findet sich unter ihrem Bett wieder.

Hoshi: "Was mach ich hier? Warum bin ich unter meinem Bett?"

Sie Kriecht hervor und richtet sich auf. Sie streicht den Staub von ihrem Schlafanzug und begrüßt Kagami und Ayumi auf ihre freundliche Art.

Akina schließt ihre Augen wieder und tut so als ob sie noch schlafen würde.

Ayumi: "Steh auf, Akina! Ich habe schon gesehen, dass du wach warst. Du bist eine schlechte Schauspielerin."

Sie tretet sie leicht.

Ayumi: "Ich steh doch nicht so früh auf, damit ich euch beim schlafen beobachten kann. Das kann ich auch bei meinem Bruder!"

Hoshis Vater kann schon die Stimmen der Mädels im Flur hören und geht zur

Badezimmertür, klopft an uns sagt, der Person, die sich da drinn befindet, dass es gleich einen Badezimmeransturm geben wird.

Cho: "Ich muss zuerst ins Bad, solange mich keiner so ungeschminkt gesehen hat..."

Sie geht rein.

Cho: "Wenn ich mit dem Duschen fertig bin kann dann die nächste kommen..."

Nach guten 3 Stunden sind die drei Mädels endlich fertig und gehen zum Frühstückstisch. Kagami und Ayumi sitzen schon da und haben schon mal ohne sie begonnen.

Kagami: "Setzt euch! Wir warten bereits."

Akina zieht sich noch schnell ihr Top über und setzt sich dann zu den Anderen an den Tisch.

Nach einem einer weiteren Stunde und ein ganzes Frühstück nachher befindet die Clique sich schon in der Yohistraße und suchen die Agentur.

Kagami: "Hier muss das doch sein."

Sie schaut sich jede Haustür und jedes Türschild an.

Hoshi: "Da! Ich habe es gefunden!"

Hoshi will gerade die Tür öffnen, als ihr eine kleine Gruppe von Mitschülerinnen an ihr vorbei kommt. Sie sagen ihr, dass sie es nicht zu versuchen braucht einen passenden Job zu finden, weil sie alle Guten genommen haben.

Hoshi: "Na und? Wir werden sicher auch etwas Gutes finden."

Sie wird von den Anderen einfach nur ausgelacht. Die anderen Vier kommen jetzt auch zur Tür.

Ayumi: "Dann wollen wir mal schauen was auf uns zukommt..."

Sie hat wieder ihre gewohnt gelangweilte Stimmlage und öffnet die Tür und geht als Erste in das Büro. Die anderen folgen ihr. Im Büro sitzt ein etwas älterer Herr und tippt auf seiner Tastatur herum, als er die Clique bemerkt. Er fragt sie kurz und knapp, wie er ihnen helfen könnte, wobei er die Antwort schon kennt.

Kagami: "Wir wollten uns nach Ferienjobs erkundigen. Am besten wäre wenn wir etwas zu fünft machen könnten."

Der Mann nickt sie kurz an und tippt dann wieder auf seiner Tastatur. Es gibt noch einen Job als Husmädchen, aber der ist nur morgen aber die Bezahlung stimmt mit den Vorstellungen von Kagami überein. 7200 Yen für den ganzen Tag.

Kagami: "Wenn das jeden Tag so geht haben wir die 150000Yen schnell zusammen!"

Sie freut sie schon total auf DBSK, die Lieblings Boygroup der Clique. Der Mann verabschiedet sie Mädels und widmet sie wieder seiner Tastatur.

Hoshi: "Dann müssen wir bis morgen warten!"

Cho: "Und zur feier des Tage gibt es eine pyjamaparty bei Ayumi, da ihre Eltern heute nicht da sind und sie ihren Bruder auch mal mitgenommen haben!"

Ayumis Eltern fahren jeden Dienstag weg und sie muss dann auf ihren Bruder aufpassen, was sie in den Wahnsinn treibt.

Ayumi: "Wie was??"

Akina: "Dan wäre das beschlossen! Alle zu Ayumi-Chan!!"